Waldgebiets ANZEIGER

Amts- und Mitteilungsblatt

DER GEMEINDE MULDENHAMMER

Jahrgang 2026 | **Mittwoch, 15. April 2026** | **Nummer 4**

Einzelausgabe: 1,00 €



Gemeinde Muldenhammer

Amtliche Mitteilungen

Informationen aus dem Protokoll der 17. Gemeinderatssitzung (4. Legislaturperiode) der Gemeinde Muldenhammer

- Öffentlicher Teil -

Allgemeines

Termin: 28.01.2026	Zeit: 19:00 - 20:15 Uhr
Vorsitzender:	Bürgermeister Wolfgang Schädlich
Teilnehmer:	12 Gemeinderäte (siehe Anwesenheitsliste)
Nicht anwesend:	2 Gemeinderäte (siehe Anwesenheitsliste)

Protokollbestätigung vom 26.11.2025
Beschluss B001/26:
Der Gemeinderat Muldenhammer bestätigt ohne Einwände das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 26.11.2025.

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	11 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	11 + BM
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse vom 26.11.2025
Es wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst.

Einwohnerfragestunde
Es gibt keine Fragen der anwesenden Einwohner.

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben: Erweiterung Dt. Raumfahrtausstellung Morgenröthe-Rautenkranz Gewerk 13 ERA - Tischlerarbeiten - Innentüren
Bürgermeister Herr Schädlich gibt einleitend bekannt, dass Ende des Jahres 2025 der Änderungsbescheid vom Bund, zur Zuwendung des Anbaus der Deutschen Raumfahrtausstellung, in der Gemeinde eingegangen ist. Nunmehr sind die zuwendungsfähigen Ausgaben bis zu einem Höchstbetrag von 9.900 T€ gesichert. Bei den Ausschreibungen, zu denen heute ein Beschluss gefasst wird, haben sich diesmal auch ortsansässige Firmen über das Portal der eVergabe beteiligt. In einem Gewerk entfällt der Zuschlag auch auf ein Unternehmen in Muldenhammer. Herr Knüpfer erklärt, dass die heutigen Vergaben, die letzten Ausschreibungen in der Kategorie Bauleistung sind. Insgesamt gesehen liegt die Auftragssumme bei allen 4 Gewerken mit 1.600 € unter der Kostenschätzung. Die nächsten Ausschreibungen soll es im März und Juni geben, hierbei geht es dann schon um die Ausstattung. Der letzte große Bereich ist dann die Ausschreibung rund um die Ausstellung „Mission Weltall". Gemeinderat David Drechsel fragt nach, ob die Ausstellung, wie in der Präsentation gesehen, bleibt oder ob hierbei Kosteneinsparungen vorgesehen sind. Der Bürgermeister sagt nochmal, dass das oberste Ziel ist, die Gesamtsumme von 9.900.000 € nicht zu überschreiten. Nach Aussage von Herr Knüpfer ist es wichtig, die Ausstellung/Technik so unanfällig gegen Störungen und wartungsarm wie möglich zu gestalten um die Folgekosten nicht ausufern zu lassen.

Beschluss B002/26:
Der Gemeinderat der Gemeinde Muldenhammer vergibt den Auftrag zur Erweiterung Dt. Raumfahrtausstellung Morgenröthe-Rautenkranz Gewerk 13 ERA Tischlerarbeiten - Innentüren an die Firma
Tischlermeister Th. Werner
Rützengrüner Str. 21
08228 Rodewisch
in Höhe von 40.942,13 € Brutto als wirtschaftlichsten Bieter.

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	11 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	11 + BM
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben: Erweiterung Dt. Raumfahrtausstellung Morgenröthe-Rautenkranz Gewerk 14 ERA - Bodenbelagsarbeiten
Beschluss B003/26:
Der Gemeinderat der Gemeinde Muldenhammer vergibt den Auftrag zur Erweiterung Dt. Raumfahrtausstellung Morgenröthe-Rautenkranz Gewerk 14 ERA-Bodenbelagsarbeiten an die Firma
Malermeister Ronny Stehl GmbH
Klingenthaler Str. 54a
08262 Muldenhammer
in Höhe von 23.907,99 € Brutto als wirtschaftlichsten Bieter.

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	11 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	11 + BM
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben: Erweiterung Dt. Raumfahrtausstellung Morgenröthe-Rautenkranz Gewerk 15 ERA - Epoxy - Fußbodenbeschichtung
Beschluss B004/26:
Der Gemeinderat der Gemeinde Muldenhammer vergibt den Auftrag zur Erweiterung Dt. Raumfahrtausstellung Morgenröthe-Rautenkranz Gewerk 15 ERA- Epoxy - Fußbodenbeschichtung an die Firma
WIS - Industrieboden
Waldstraße 4
56472 Großseifen
in Höhe von 38.448,15 € Brutto als wirtschaftlichsten Bieter.

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	11 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	11 + BM
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben: Erweiterung Dt. Raumfahrtausstellung Morgenröthe-Rautenkranz Gewerk 16 ERA - Fliesen- und Plattenarbeiten
Beschluss B005/26:
Der Gemeinderat der Gemeinde Muldenhammer vergibt den Auftrag zur Erweiterung Dt. Raumfahrtausstellung Morgenröthe-Rautenkranz Gewerk 16 ERA - Fliesen- und Plattenarbeiten an die Firma
Fliesenverlegung Wolf GmbH
Schneidenbacher Str. 9
08468 Reichenbach
in Höhe von 49.598,66 € Brutto als wirtschaftlichsten Bieter

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	11 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	11 + BM
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Beschluss zur Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges (H)LF 10 für die Feuerwehr Muldenhammer - Wache Rautenkranz
Herr Schädlich äußert sich nochmal positiv zur Präsentation seitens der Feuerwehr über die verschiedenen Varianten zur Beschaffung eines neuen Löschfahrzeuges. Er ist der Meinung, dass dabei alle ausreichend zur Situation informiert wurden und die Gemeinderäte nunmehr genug Zeit hatten, sich auf den heutigen Beschluss vorzubereiten bzw. Ihre Meinung zu bilden. Falk Schädlich fragt nach, ob es richtig ist, dass mit diesem Beschluss nicht generell gegen eine Ersatzbeschaffung gestimmt wird? Dies bestätigt der Bürgermeister. Es ist allen klar, dass ein anderes Fahrzeug für die Wache in Rautenkranz dringend benötigt wird.
Herr Sandner möchte gern noch wissen, was Herr Standke im Vorfeld der Sitzung berichtet hat, da er sich in der Gruppe abgemeldet hat, aber äußerte, dass es Neuigkeiten geben wird. Wolfgang Schädlich gibt zur Antwort, dass es um das Sondervermögen ging, welches den Kommunen zur Verfügung gestellt werden soll. Hier ist aber noch kein genauer Zeitpunkt klar und die Mittelverwendung wird ebenfalls noch geprüft. Auch Thomas Gütter spricht sich nochmal dafür aus, dass ein anderes Fahrzeug beschafft werden muss. Er hinterfragt außerdem die angefragten Kreditkonditionen. Frau Wagenknecht erklärt, dass Beispielrechnungen mit 3,5 % Zinsen erstellt wurden und im Haushaltsplan bis 2029 die Tilgungsraten und Zinsaufwendungen nicht mehr als 35.000 € für den gesamten Kredit betragen. Unter diesen Voraussetzungen ist eine Laufzeit von mindestens 25 Jahren unumgänglich. Herr Meinhold möchte wissen, wie genau die Vereinbarung mit dem Vogtlandkreis zur Nutzung das Katastrophenschutzfahrzeuges aufgestellt ist und ob für ein eventuell neues Fahrzeug die vorhandene Garage/Wache groß genug sei. Gemeindewehrleiter Herr Walter erläutert, dass ein neues Fahrzeug 1:1 das alte Fahrzeug in der Wache Rautenkranz ersetzen muss. Die Vereinbarung sagt aus, dass wir das KatSchutz-Auto nutzen dürfen, es aber jederzeit bei einem etwaigen Katastrophenfall außerhalb von Muldenhammer mit zum Einsatz kommen muss. Kamerad Uwe Egerland weist nochmal darauf hin, dass das Fahrzeug vom Landkreis ein reines Löschfahrzeug ist und hier keinerlei Geräte zur Technischen Hilfeleistung aufgeladen sind. Gemeinderat Herr Stehl sagt hierzu, dass die Beschaffung eines neuen Spreizers beim Kauf eines gebrauchten Fahrzeuges unbedingt erforderlich ist.

Beschluss B006/26:
Der Gemeinderat Muldenhammer beschließt die Neuanschaffung eines (H)LF 10 für die Feuerwehr Muldenhammer, Wache Rautenkranz. Der maximale Anschaffungspreis wir auf 500.000,00 € festgelegt.

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	11 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	11 + BM
Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	10
Enthaltungen:	1
Befangenheit:	0

Beschluss Haushaltssatzung der Gemeinde Muldenhammer für das Haushaltsjahr 2026
Frau Wagenknecht erklärt, dass es vom Haushaltsentwurf zum endgültigen Stand keine gravierenden Änderungen mehr gab. Die Gemeindeanteile bei den Steuern, sowie die allgemeine Schlüsselzuweisung wurde aufgrund aktualisierter Orientierungsdaten nochmals angepasst.
Herr Hochgeschwender fragt nach, ob die Gemeinde den Kredit aufnehmen muss oder auch einfach stehen lassen kann. Frau Wagenknecht sagt, dass die Ermächtigung nur in Höhe das Erfordernis in Anspruch genommen wird. Herr Drechsel hinterfragt, ob die Tariferhöhungen nach den letzten Verhandlungen bei den Personalkosten berücksichtigt wurden und wie hoch die Kreisumlage ausfällt. Es sind 2,8 % ab Mai 2026 eingeplant und die Kreisumlage ist mit knapp über 1.000.000 € eingeplant, antwortet Frau Wagenknecht. Frau Schwabe möchte wissen, ob es schon Informationen vom Land bezüglich der Zuschüsse für die Kindertageseinrichtungen gibt, dies verneint Frau Kiesel. Was genau verbirgt sich hinter den Unterhaltungskosten beim Sportplatz Hammerbrücke und Tannenbergsthal, fragt Herr Sandner. Frau Wagenknecht erläutert, dass der Kunstrasenplatz in Hammerbrücke jährlich eine Wartung unterzogen wird und in Tannenbergsthal auch das Sportlerheim dazu gehört. Hier sind 3.000 € für eventuell anfallende Reparaturarbeiten eingeplant. Es sollen keine größeren Instandsetzungen durchgeführt werden. In diesem Zusammenhang bringt Herr Schön das Thema „Veräußerung des Sportlerheims" nochmal vor. Herr Schädlich sieht davon vorerst allerdings ab. Des Weiteren hinterfragt Herr Sandner was hinter den geplanten Investitionsauszahlungen (-62.000 €) im Produkt Bauhof steht. Herr Kürschner geht auf die Frage ein und erklärt alles Notwendige. In 2027 sind nochmals 25.000 € für den Erwerb eines neuen Schneepfluges an den Traktor aufgeplant. Letzte Frage von Herrn Schön, ob der 2. Bauabschnitt „Ausbau Gehweg an der Tannenbergsthaler Straße" ebenfalls durch eine Kreditaufnahme finanziert wird, bestätigt Frau Wagenknecht.

Beschluss B007/26:
Der Gemeinderat der Gemeinde Muldenhammer beschließt die Haushaltssatzung mit allen Bestandteilen und Anlagen für das Haushaltsjahr 2026.

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	12 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	12 + BM
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
Befangenheit:	0

Verzicht auf Aufstellung eines Gesamtabschlusses für das Haushaltsjahr 2026 der Gemeinde Muldenhammer
Beschluss B008/26:
Der Gemeinderat der Gemeinde Muldenhammer beschließt, für das Haushaltsjahr 2026 auf einen Gesamtabschluss nach § 88b SächsGemO zu verzichten.

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	12 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	12 + BM
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

15. Sammelbeschluss zur Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen über 1.000,00 €
Herr Schädlich erklärt kurz, welche Arbeiten durch die Firma Meisel durchgeführt wurden und zeigt sich sehr erfreut über deren Engagement. Herr Meinhold weist darauf hin, dass es wichtig ist sich persönlich dafür zu bedanken.
Beschluss B009/26:
Der Gemeinderat Muldenhammer beschließt unter Beachtung des § 73 Abs. 5 Sächsische Gemeindeordnung die Annahme der folgenden Spenden:

- **3.298,48 € Sachspende am 18.12.2025 für Malerarbeiten am Buswartehäuschen Fassade und Innen an der Neuen Straße im OT Hammerbrücke durch die Firma Malermeister Meisel GbR, Tannenbergsthaler Str. 45 in 08262 Muldenhammer.**

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	12 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	12 + BM
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Beschluss B010/26:
Der Gemeinderat Muldenhammer beschließt unter Beachtung des § 73 Abs. 5 Sächsische Gemeindeordnung die Annahme der folgenden Spenden:

- **1.678,41 € Sachspende am 18.12.2025 für Maler- und Bodenarbeiten Heimatverein ehem. WE Blaschek im OT Hammerbrücke durch die Firma Malermeister Meisel GbR, Tannenbergsthaler Str. 45 in 08262 Muldenhammer.**

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	12 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	12+ BM
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Sammelbeschluss zur Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen bis zu jeweils 1.000,00 €
Beschluss B011/26:
Der Gemeinderat Muldenhammer beschließt unter Beachtung des § 73 Abs. 5 Sächsische Gemeindeordnung und des Beschlusses zur Anwendung eines vereinfachten Verfahrens (Beschluss Nr. 008/18) die Annahme der folgenden Spenden:

- **100,00 € Geldspende am 21.10.2025 für die Feuerwehr Muldenhammer Wache Morgenröthe durch John und Silke Krippner aus Muldenhammer**
- **100,00 € Geldspende am 27.10.2025 für die Jugendfeuerwehr Muldenhammer durch Bianca Langhammer aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 04.11.2025 für den Schulhort Muldenhammer durch René Standke aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 04.11.2025 für den Kita Max und Moritz durch René Standke aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 04.11.2025 für den Jugendclub Morgenröthe durch René Standke aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 04.11.2025 für den Kita Thierbergstrolche durch René Standke aus Muldenhammer**
- **100,00 € Geldspende am 11.12.2025 für den Kita Max und Moritz durch die Firma Gütter GbR aus Muldenhammer**
- **100,00 € Geldspende am 11.12.2025 für den Kita Thierbergstrolche durch die Firma Gütter GbR aus Muldenhammer**
- **100,00 € Geldspende am 11.12.2025 für die Grundschule Muldenhammer durch die Firma Gütter GbR aus Muldenhammer**
- **446,93 € Sachspende am 16.12.2025 für Reparaturarbeiten am Festplatz in Hammerbrücke und Bauhof/ Pferdestall in Tannenbergsthal durch die Firma Gütter GbR aus Muldenhammer**
- **100,00 € Geldspende am 18.12.2025 für den Kita Max und Moritz durch Wilfried und Kathrin Tröschel aus Muldenhammer**
- **150,00 € Geldspende am 18.12.2025 für die Feuerwehr Muldenhammer Wache Hammerbrücke durch Denny und Anita Ockert aus Muldenhammer**
- **200,00 € Geldspende am 29.12.2025 für den Kita Thierbergstroche durch die Firma Johannes Steiniger GmbH aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 29.12.2025 für den Kita Thierbergstrolche durch Jens Strobel aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 29.12.2025 für den Kita Max und Moritz durch Jens Strobel aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 30.12.2025 für die Feuerwehr Muldenhammer Wache Hammerbrücke durch Tischlermeister Torsten Sauer aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 05.01.2026 für die Jugendfeuerwehr Muldenhammer durch Jörg und Angelika Espig aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 06.01.2026 für den Schulhort Muldenhammer durch René Standke aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 06.01.2026 für den Kita Max und Moritz durch René Standke aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 06.01.2026 für den Jugendclub Morgenröthe durch René Standke aus Muldenhammer**
- **50,00 € Geldspende am 06.01.2026 für den Kita Thierbergstrolche durch René Standke aus Muldenhammer**

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	12 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	12 + BM
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	2

Beschluss zum Entwurf des Gesellschaftsvertrages der Vogtland Kultur GmbH ab dem 01.01.2026

Herr Schädlich erläutert, warum der Gesellschaftervertrag neu beschlossen werden muss. Aufgrund des Ausstieges der Stadt Auerbach mussten deren Anteile an der Vogtland Kultur GmbH neu verteilt werden. Der Vogtlandkreis soll diese Anteile vollumfänglich übernehmen. Ein entsprechender Beschluss ist erst durch alle Kommunen und dann noch im Kreistag herbeizuführen. Herr Drechsel fragt nach den Ergebnissen der Arbeitsgruppe zu vorgenanntem Thema. Herr Schädlich und auch Herr Standke betonen, dass ein Austritt der Gemeinde aus der Kultur GmbH und die eigenständige Übernahme der Einrichtung nicht möglich ist.

Beschluss B012/26:
Der Gemeinderat der Gemeinde Muldenhammer beschließt den Entwurf des Gesellschaftsvertrages der Vogtland Kultur GmbH.

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	12 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	12 + BM
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Beschluss zur Kooperation und Überlassung von Sirenen im Gemeindegebiet an das Landratsamt Vogtlandkreis

Der Vogtlandkreis hat ein Sirenenkonzept erarbeitet, in dem vorgesehen ist, dass alle Sirenen in das Eigentum des Landkreises übergehen sollen. In diesem Beschluss werden nunmehr die letzten Sieren der Gemeinde noch übertragen. Für künftige Wartungen ist dann der Vogtlandkreis zuständig. Bei eventuellen Modernisierungskosten, die nicht durch Fördermittel gedeckt werden können, wird die Gemeinde zur Hälfte an den Kosten beteiligt.

Beschluss B013/26:
Der Gemeinderat Muldenhammer beschließt zum 01.01.2026 nachfolgende Sirenen an den Vogtlandkreis unentgeltlich zu übertragen.

1. **Nr. 84 Rißbrücker Weg 9, Hammerbrücke**
2. **Nr. 85 Muldenberger Str. 7, Hammerbrücke**
3. **Nr. 86 Siedlungsstraße 22, Schneckenstein**
4. **Nr. 88 Klingenthaler Str. 55, Jägersgrün**
5. **Nr. 89 Carlsfelder Straße 19, Rautenkranz**
6. **Nr. 91 Friedrichsgrüner Str. 15, Friedrichsgrün**
7. **Nr. 92 Karl-Marx-Straße 24a, Tannenbergsthal**

Die Sirenen sind buchhalterisch abgeschrieben.

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	12 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	12 + BM
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Beschluss zum Verkauf von zwei Eigentumswohnungen in der Alwin-Gerisch-Str. 11 und 13 im Ortsteil Morgenröthe-Rautenkranz sowie einer Eigentumswohnung in der Karl-Marx-Str. 24a im Ortsteil Tannenbergsthal

Herr Schädlich informiert über den geplanten Verkauf der letzten Eigentumswohnungen. Für alle 3 Wohnungen wurde ein Verkehrswertgutachten erstellt. Nach dem positiven Beschluss kann die Ausschreibung zum Verkauf veröffentlich werden. Mit dem Verkauf im Ortsteil Morgenröthe-Rautenkranz ist die Gemeinde nicht mehr Mitglied in der Wohnungseigentümergemeinschaft „Alwin-Gerisch-Str." Frau Gärtner bestätigt, dass die gewerblich vermieteten Flächen in der Karl-Marx-Straße 24 a nicht veräußert werden sollen. Herr Meinhold fragt nach dem aktuellen Leerstand bei den Wohnungen. Frau Gärtner spricht von einem Leerstand von 8 - 10 % des Gesamtbestandes.

Beschluss B014/26:
Der Gemeinderat der Gemeinde Muldenhammer befürwortet den Verkauf der Eigentums-wohnungen in der Karl-Marx-Str. 24a im Ortsteil Tannenbergsthal und Alwin-Gerisch-Str. 11 und 13 im Ortsteil Morgenröthe-Rautenkranz. Die Mieter sind rechtzeitig über den geplanten Verkauf zu informieren. Die Ausschreibung der Eigentumswohnungen erfolgt öffentlich nach der Verwaltungsvorschrift der kommunalen Grundstücksveräußerung.

Abstimmungsergebnis:	
Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	12 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	12 + BM
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Sonstiges/Informationen

Herr Drechsel möchte wissen, ob der Gemeinde Informationen bekannt sind, wie es mit der Arztpraxis von Frau Dr. Vulturius in Hammerbrücke weitergeht. Herr Schädlich spricht von einem Gespräch mit Niels Brunner. Er hat bei der Kassenärztlichen Vereinigung vorgesprochen um Lösungen zu finden. Bis zum 31.03.2026 ist die Praxis durch eine Arzthelferin besetzt, so dass sich Patienten Rezepte oder Überweisungen abholen können. Die Öffnungszeiten dafür sollen noch bekannt gegeben werden.

Außerdem informiert Herr Drechsel über die geplante Arbeitsgruppe zu allen Belangen der Feuerwehr. Herr Schädlich hat mit der Wehrleitung gesprochen, eine Arbeitsgruppe wird als eher kritisch angesehen - noch mehr Zeit im Ehrenamt, fehlendes Grundwissen bei Nicht Feuerwehrmitgliedern, die in der Arbeitsgruppe mit machen würden und wenn es Gesprächsbedarf gibt, wird immer mit allen Gemeinderäten gesprochen.

Herr Standke informiert, dass es im Vogtlandkreis erste Überlegungen gibt, die ehemalige Fortschule in Morgenröthe zu kaufen. Er arbeite sehr daran, den Landkreis davon zu überzeugen das Gebäude zu kaufen, zu sanieren und eine Umnutzung als Seniorenheim mit entsprechender Pflegebetreuung zu avisieren. Hier geht es vor allem darum, im Bereich der Sozialausgaben Einsparungen zu erlangen.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass Frau Preller aus Tannenbergsthal sich in der Gemeindeverwaltung für die sehr gute Arbeit im Winterdienst bedankt hat.

Muldenhammer, den 06.02.2026

f. d. R.
Wolfgang Schädlich
Bürgermeister

Informationen aus dem Protokoll der 18. Gemeinderatssitzung (4. Legislaturperiode) der Gemeinde Muldenhammer

- Öffentlicher Teil -

Allgemeines

Termin: 25.02.2026	Zeit: 19:00 – 19:15 Uhr
Vorsitzender:	Bürgermeister Wolfgang Schädlich
Teilnehmer:	11 Gemeinderäte (siehe Anwesenheitsliste)
Nicht anwesend:	3 Gemeinderäte (siehe Anwesenheitsliste)

Protokollbestätigung vom 28.01.2026
Beschluss B015/26:
Der Gemeinderat Muldenhammer bestätigt ohne Einwände das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2026.

Abstimmungsergebnis:

Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	10 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	10 + BM
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
Befangenheit:	0

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse vom 28.01.2026
Es wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst.

Einwohnerfragestunde
Es sind keine Einwohner anwesend.

Beschluss der Haushaltssatzung der Gemeinde Muldenhammer für das Haushaltsjahr 2026
Herr Schädlich informiert über einen Fehler in der Haushaltssatzung. Dieser wird nunmehr durch einen neuen Beschluss der Satzung behoben.

Beschluss B016/26:
Der Gemeinderat der Gemeinde Muldenhammer hebt den Beschluss mit der Nummer B007/26 auf und beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 neu.

Abstimmungsergebnis:

Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	10 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	10 + BM
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Weiterführung der Straßengrundabtretungen an der Kirchstraße im Ortsteil Tannenbergsthal sowie aller noch nicht vollzogenen Urkunden der Notarin Brigitte Hirsch über das Notariat Dr. Jannik Weitbrecht in Oelsnitz/V. - Messungsanerkennung und Erklärung der Auflassung
Vor Baubeginn wurde mit den Privateigentümern der Kirchstraße ein Grundstücksübertragungsvertrag zum Erwerb der Teilflächen abgeschlossen. Nach Beendigung der Baumaßnahme soll nunmehr die Messungsanerkennung, sowie die Auflassung beurkundet und der Eigentumswechsel im Grundbuch vollzogen werden. Damit ist die Maßnahme endgültig abgeschlossen.

Beschluss B017/26:
Der Gemeinderat der Gemeinde Muldenhammer beschließt die Messungsanerkennung sowie die Erklärung der Auflassung zu den Flurstücken 502/2, 503/2, 504/2, 505/2, 506/2, 507/2, 508/2, 509/2, 510/2, 511/2, 512/3, 512/5 und 512/7. Der Bürgermeister wird beauftragt, alle weiteren Erklärungen abzugeben, die zum grundbuchamtlichen Endvollzug dieser Verträge erforderlich sind.

Abstimmungsergebnis:

Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	10 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	10 + BM
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit:	0

Platzierung des Prädikats „Erholungsort“ auf gelben Ortstafeln in Muldenhammer
Nach Erhalt der Prädikatisierung zum „Staatlich anerkannten Erholungsort“ beabsichtigt die Gemeinde auf den gelben Ortstafeln den Zusatz„Erholungsort“ zu führen. Davon sind 21 Ortstafeln betroffen. Die Kosten trägt das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, sowie der Landkreis.

Beschluss B018/26:
Der Gemeinderat stimmt zu, dass auf den gelben Ortstafeln in der Gemeinde Muldenhammer der Zusatz „Erholungsort“ geführt wird. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Sächsischen Staatsministerium des Innern einen Antrag auf Platzierung des Prädikats auf den gelben Ortstafeln zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Abgeordnete insgesamt:	14 + BM
anwesende Abgeordnete:	11 + BM
stimmberechtigt insgesamt:	11 + BM
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
Befangenheit:	0

11. Sitzungstermine
Als nachfolgende Sitzungstermine werden festgelegt:
29.04.2026
27.05.2026
24.06.2026

12. Sonstiges/Informationen
Herr Standke fragt nach den Wanderschildern, welche vor 2 Jahren am Filz angebracht werden sollten. Damals war eine Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung vor Ort. Bisher ist aber nichts geschehen. Herr Schädlich erläutert, dass es sich dabei wahrscheinlich um das Projekt „Himmelspfad“, welches gemeinsam mit der Stadt Auerbach realisiert wird, handelt. Eine konkrete Aussage zum Stand wird er ihm zuarbeiten.

Muldenhammer, den 02.03.2026

f. d. R.
Wolfgang Schädlich
Bürgermeister

Im Waldgebietsanzeiger vom 18.03.2026 fand im Rahmen des Kommunalen Bürgerbudgets ein Aufruf zur Förderung von niederschwelligen lokalen Projekten unter aktiver Einbeziehung der Bürgerschaft (§2 Nr. 3 Sächsische Kommunalpauschalenverordnung SächsKomPauschVO) statt.

Bis Einreichungsfrist am 31.03.2026 wurden folgende Projektvorschläge eingereicht:

1. **Neugestaltung Infotafel** am Schneckensteiner Weg/ Am Salzbach/ Stelleweg
   Attraktivitätssteigerung und Informationsmedium für Gäste und Einheimische
2. **Erneuerung des „Wurzelrudi mit Glocke“** am Hochofen in Morgenröthe
   Aufwertung des Freilichtmuseums und des Pyratalwanderweges durch die Maskottchenfigur Wurzelrudi

Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Muldenhammer sind aufgerufen, **bis zum 30.04.2026 ihr Votum für ein oben genanntes Projekt abzugeben.**
Abgestimmt werden kann entweder per Mail an gemeinde@gemeinde-muldenhammer.de oder telefonisch unter **Telefon 037465 402810.**

Bekanntmachungen

Die Gemeindeverwaltung informiert

Die Verwaltung bleibt am Freitag, den 15. Mai 2026 geschlossen. Ab 19. Mai 2026 sind wir, wie gewohnt, für Sie da.

Entfernt gemäß DSGVO



Nichtamtlicher Teil

Schule

Die 4. Klasse der Grundschule Muldenhammer erlebt einen tollen Tag auf dem Eis

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Grundschule unternahmen gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Frau Wilfert einen besonderen Ausflug. Am 11. März ging es mit dem Linienbus nach Schönheide in die Eishalle, wo ein abwechslungsreicher und fröhlicher Tag auf die Kinder wartete.
Beim Schlittschuhlaufen konnten die Kinder ihr Können auf dem Eis zeigen und sich gegenseitig unterstützen. Neben dem freien Fahren sorgten auch verschiedene Spiele für viel Begeisterung. Besonders beliebt waren kleine Eishockeyrunden sowie Geschicklichkeits- und Schnelligkeitsspiele, bei denen Teamgeist und Bewegung im Vordergrund standen.



Die Schülerinnen und Schüler hatten sichtlich großen Spaß und genossen die gemeinsame Zeit außerhalb des Klassenzimmers. Für viele war es ein unvergessliches Erlebnis, bei dem nicht nur die sportlichen Fähigkeiten gestärkt wurden, sondern auch der Zusammenhalt in der Klasse.
Am Ende des Tages waren sich alle einig: Dieser Ausflug war ein voller Erfolg und wird noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

S. Witte

Großer Jubel beim Zweifelderballturnier der Grundschule Muldenhammer

Am 18. März verwandelte sich die Turnhalle der Grundschule Muldenhammer von 12 bis 14 Uhr in einen Ort voller Spannung, Begeisterung und mitreißender sportlicher Momente. Die Klasse 4 von Frau Wilfert trat mit einer Mannschaft aus sieben Jungen und vier Mädchen gegen die Teams der Grundschulen aus Markneukirchen, Schöneck und Ellefeld an. Bereits vor dem ersten Anpfiff war die Spannung in der Turnhalle deutlich spürbar. Mit leuchtenden Augen, klopfenden Herzen und einem beeindruckenden Zusammenhalt gingen die Kinder in die Spiele. Jeder einzelne Punkt wurde hart erkämpft, jede Aktion lautstark bejubelt. Dabei stand nicht nur der Sieg im Vordergrund, besonders bemerkenswert war das außergewöhnlich faire Miteinander aller Mannschaften. Respekt, Rücksichtnahme und sportlicher Anstand prägten das gesamte Turnier und machten es zu einem besonderen Erlebnis. Unsere Mannschaft wuchs im Laufe des Turniers immer mehr über sich hinaus. Mit großem Einsatz, Mut und echtem Teamgeist kämpften sich die Schülerinnen und Schüler bis ins Finale vor. Dort zeigten sie noch einmal ihr ganzes Können und entschieden das Spiel souverän mit 10:4 für sich. Großer Jubel erfüllte die Turnhalle. Mit diesem Erfolg hat sich das Team für die Finalrunde am 9. Juni in Falkenstein qualifiziert. Die Kinder können das bevorstehende Finale kaum erwarten – Aufregung, Spannung und Vorfreude liegen förmlich in der Luft.

Schon jetzt fiebern die Kinder dem Turnier entgegen, trainieren motiviert und sprechen voller Begeisterung davon.





Die gesamte Schule sowie der Hort sind unglaublich stolz auf diese tolle Leistung und gratulieren von Herzen. Die Schülerinnen und Schüler selbst strahlten vor Freude und Stolz, ein unvergesslicher Tag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

S. Witte

Sachunterricht von Klasse 2 einmal anders

Kurz vor Ostern besuchten wir den Bauernhof von Tierärztin Sandra Schön. Nach einer kurzen Wanderung über den Mittelweg waren wir auch schon da. Begrüßt wurden wir von Gänsen. Aber Vorsicht, nicht so weit ran! Auf dem Bauernhof gibt es vor allem Rinder, auch 17 Kälbchen sind dabei. Wir konnten beobachten, wie ein Kälbchen bei der Mutter trinkt.
Auch streicheln ließen sich die Kühe. Sogar eine „Lockenkuh" war dabei. Die Rinder werden zur Fleischgewinnung gehalten und die Milch nur für Kälber verwendet. Von Frau Schön erfuhren wir allerlei Wissenswertes über die Tiere. Interessant war auch der Vergleich zwischen Wachtel-. Hühner-, Gänse-, Straußen- und Emuei. Letzteres hat Frau Schön vom Zoo in Falkenstein bekommen. Am Ende konnten alle Schüler bei einem Quiz beweisen, ob sie gut zugehört haben.

Klasse 2 und Frau Knoll



Da viele Kinder fast alle Fragen richtig beantworteten, gab es für jeden eine kleine Belohnung. Auf dem Heimweg ging es noch bei den Pferden vorbei.
Herzlichen Dank an Frau Schön für die interessante Unterrichtsstunde sowie an Frau Hufenhäuser, die uns begleitete.



Feuerwehr

Ortswehr Morgenröthe



Ortswehr Rautenkranz

FFW Rautenkranz beim „Badeinsatz"

Am Vormittag das 28.03.2026 rückten die Kameradinnen und Kameraden der Rautenkranzer Wehr zum alljährlichen Reinigen des Badeteichs aus. Der Einsatz geschah im Rahmen der Aktion „Gemeinsam gehts besser 2026" der Sternquell Brauerei GmbH und der Bad Brambacher Mineralquellen GmbH & Co. BetriebsKG. Schnell war die lange Schlauchleitung zum Mühlgraben gelegt und der Einsatz konnte beginnen. Nach getaner Arbeit gab's zur Stärkung Deftiges vom Grill und einen guten Schluck.





Gesucht und hier gefunden ...

BRANCHE D!REKT 2026

mein handwerker-regional.de by LINUS WITTICH

www.meinhandwerker-regional.de



© stock.adobe.com - Farknot Architect

Vogtlandkreis

Unternehmen aus Ihrer Region!

Eine Sonderveröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG | **3317**

- Anzeigenteil -

Die Nr. 1 in der Duschsanierung!
Meine neue Dusche in nur 2 Tagen!

Duschking - die schnelle Badsanierung für Ihre fugenlose Dusche!

Bei der barrierearmen Gestaltung von Wohnraum stellt besonders das Bad eine Herausforderung dar. Einerseits steht oft nur begrenzter Raum zur Verfügung andererseits verursacht ein hoher Einstieg in die Dusche bzw. die Badewanne massive Probleme. Nicht selten ist das Bad an sich noch in sehr gutem Zustand und das Kernproblem besteht nur im Dusch- oder Wannenbereich. Genau hier setzt das einzigartige Duschking-System an! Gern berät Sie die Firma Meckel Haustechnik aus Plauen. **Vereinbaren Sie ganz unverbindlich einen Termin, Herr Meckel berät Sie gerne!**

Vorher

Nachher

duschking MECKEL BÄDER · FLIESEN · WÄRME

Fugenlos - Schnell - Sauber

Rufen Sie jetzt an:
03741-440704
Rainer Meckel Haustechnik
Knielohstr.19, 08527 Plauen
www.meckel-bad.de

„Mit der neuen Dusche haben wir vorgesorgt! Dank des flachen Einstiegs und den fugenlosen Duschrückwänden macht uns das Duschen wieder richtig Spaß! Vielen Dank!" Helmut Hoyer

Wir kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause!

Dienstleistungen

Bestatter

Forst-/Land-/Gartentechnik



MARION TODT
BESTATTUNGSDIENST

Neundorfer Straße 120
08523 Plauen
info@bestattungsdienst-todt.de

03741/707060



EINFACH MAL
MIT DER FAMILIE
DARÜBER REDEN:

**Bestattungs-
vorsorge.**

www.bestattungsunternehmen-partner.de

Bestattungen
PARTNER
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

PLAUEN · Röntgenstr. 39
ELSTERBERG · Hohndorfer Str. 1
03741/48004





Fahrzeuge aller Art





© stock.adobe.com - Svitlana

Profifahrzeugreinigung

mit Trockeneis, preiswert, kompetent und zuverlässig

Unsere Highlights:
professionelle Innenaufbereitung mit Trockeneis
Lackreinigung mit Politur und Keramikversiegelung

Vomatec GmbH, Herlasgrüner Str. 79, 08233 Treuen

Tel.: 037468/688815
E-Mail:info@profifahrzeugreinigung.de
www.profifahrzeugreinigung.de





Alles, was Sie brauchen - und noch ein bisschen mehr.

Jetzt einsteigen und ein Auto erleben, das auf den ersten Blick begeistert. Edle Materialien, Multimediasystem und serienmäßige Highlights wie LED Hauptscheinwerfer. Jetzt schon ab 16.545,-€

Škoda Fabia (Benzin) 1,0 l MPI 59 kW (80 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,1–5,3; CO_2-Emissionen in g/km, kombiniert: 115–121; CO_2-Klasse: C–D.

Autohaus Zeidler GmbH
Reichenbacher Str. 39, 08499 Mylau
T 0376539300
info.mylau@autohaus-zeidler.de
https://www.autohaus-zeidler.de

ZEIDLER
DEIN AUTOHAUS



bis zu 4.165€ Prämie*

*Brutto, für den Tiguan R-Line



SUV Frühling
für T-ROC & TIGUAN

HALBMOND
DESIGN. QUALITY. INNOVATION.

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS!

Wir suchen eine/n

BETRIEBSELEKTRIKER (m/w/d)
INDUSTRIEMECHANIKER (m/w/d)

in Vollzeit an unserem Standort Oelsnitz



Genaue Informationen zu unseren Stellenangeboten finden Sie hier: www.halbmond.de

Halbmond Teppichwerke GmbH /Brückenstraße 1/ D-08606 Oelsnitz
Bewerbungen an: Sandra Faust/ bewerbung@halbmond.de

Stellenmarkt



© stock.adobe.com - deagreez

IMPRESSUM
Herausgeber, Herstellung, Vertrieb und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG | vertreten durch den Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Telefon: 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Einfach online für den neuen Job bewerben.

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

KOBRA

AKTUELLE STELLENANGEBOTE



- Leiter CNC-Programmierung (m|w|d)
- Produktionsleiter (m|w|d)
- Montageleiter (m|w|d)
- Schweißer / Schlosser (m|w|d)
- Zerspanungsmechaniker - CNC Fräser (m|w|d)
- Mitarbeiter Zuschnitt (m|w|d)
- Sachbearbeiter Einkauf (m|w|d)

JETZT BEWERBEN!

karriere@kobragroup.com | Julia Wild - 0162 / 1818978

Gesundheit + Pflege + Soziales

Altenpflege

Tagespflege



© stock.adobe.com - Pixel-Shot.



© stock.adobe.com - Dilok







Gastronomie + Reise + Freizeit



© stock.adobe.com - LIGHTFIELD STUDIOS

© stock.adobe.com - Surachetsh

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sie wollen verreisen
und dabei in Deutschland bleiben?
Reisemagazine von LINUS WITTICH
www.treffpunktdeutschland.de

Abstrakt, Aquarell
Black & Grey
10 Jahre
und immer noch da!
Galerie, hier entlang
CHROMATIC C.O.V.E.
TATTOOSTUDIO
Lengenfelder Str 16, 08233 Treuen
www.chromaticcove.de
Termine auf Anfrage 01573/7300538



Kerle, wie wir!
Die Show zum Muttertag
Herzbube Wolfgang & Kay Dörfel
9. & 10. Mai ab 14 Uhr
Tickets unter www.gasthof-walfisch.de · 037467 22616 oder im Shop



RESTAURANT | EVENTS | CATERING
im historischem Ambiente des Wernesgrüner Brauerei-Gutshofes
www.brauerei-gutshof.de · ✆ **037462 28040**
Bergstraße 2 · 08237 Steinberg/ Wernesgrün

Wohnen + Einrichten



Gardinen am Oberen Markt 17
Fa. Strobelt 08258 Markneukirchen

- *Plissee*
- *Gardinen*
- *Sonnenschutz*

0172/370 918 4
0172/760 152 6

Öffnungszeiten:
Montag und Freitag 9.00–12.00 u. 14.00–17.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9.00–12.00 Uhr

SCHÖNFELDER

IHR TRAUMAUSSTATTER

GARDINEN AKTION



▪ DEKO- & WELLENSCHALS ▪ STORES JEDER ART
▪ FLÄCHENTEILE ▪ ROLLOS...

- kostenloses Aufmaß
- Gardinenreinigung

25,- € GUTSCHEIN*
AB EINEM AUFTRAGSWERT VON 250 € BIS ENDE MAI
** pro Auftrag ist ein Gutschein einlösbar*

Burgstr. 27
Rodewisch

Tel. (0 37 44) 3 48 07 | www.a-schoenfelder.de

Ganz bei Euch mit Energie vor Ort

Mehr Infos unter enviaM.de



Sonstiges



Welche Tiere leben eigentlich in und an unseren Bächen und Flüssen?

Diese Frage kann natürlich jeder beantworten: Fische! Das fällt jedem sicher zuerst ein. Aber was lebt dort eigentlich noch? Bekannt ist wohl allen inzwischen der Biber, aber auch Fischotter, Graureiher, Eisvogel, Bachstelze und Wasseramsel gehören zu den größeren Lebewesen am und im Wasser. Nun zu den kleineren Lebewesen. Libellen legen ihre Eier an Wasserpflanzen oder im Wasser ab; die Larven leben dann bis zur „Verwandlung" in eine erwachsene Libelle im Wasser. Auch Köcherfliegen, Steinfliegen oder Eintagsfliegen leben als Larven bis zum Erwachsenenstadium im Wasser. Weitere Tiere, die im Wasser leben und nicht auf den ersten Blick zu entdecken sind, sind Wasserwanzen, Strudelwürmer, Käfer, Schnecken, Muscheln und Bachflohkrebse.



Bei einem genauen Blick ins Gewässer, kann man vieles entdecken.
Quelle: LfULG, Richter

Und wie kann man die Tiere nun beobachten? Bei größeren Tieren ist das mit etwas Geduld und Glück vor allem in naturbelassenen Gewässern gar nicht so schwer. Vögel, Libellen oder Fische kann man da durchaus entdecken. Von einigen Tieren wie zum Beispiel dem Biber, sieht man allerdings oft nur die Spuren - Biberdämme oder die unverkennbar angenagten Bäume. Bei den kleineren im Wasser lebenden Tieren, muss man natürlich wissen, wo man „suchen" muss. Um vor Feinden sicher zu sein, verstecken sich viele Tiere unter großen Steinen. Man kann also einfach einen Stein aus dem Wasser nehmen und sich die Unterseite anschauen. Dort kann man erstaunlich viel Leben entdecken. Und wenn dort jemand kleine „zusammengeklebte" Steinchen findet, dann sind das nicht nur Steine, sondern man hat das Zuhause einer Köcherfliegenlarve entdeckt. Im Übrigen kann man anhand der Lebewesen im Wasser auch Rückschlüsse daraus ziehen, wie gesund der Bach oder Fluss ist. Wie wär's beim nächsten Spaziergang also mal mit einem genaueren Blick ins Gewässer?

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.

Ortsteil Hammerbrücke

Vereinsnachrichten

Dorfclub Hammerbrücke e.V.

Bunter Nachmittag im Vereinsheim

Am 07. März hatten wir das Kottengrüner Trämpele zu uns nach Hammerbrücke eingeladen. Zahlreiche Gäste konnten einen wunderschönen humorvollen Nachmittag verbringen. Die 4 Akteure des Kottengrüner Trämpele brachten uns mit Ihren drei voll aus dem Leben gegriffenen Kurzgeschichten zum Lachen. So manch einer hat sich in den Episoden wiedererkannt. Zum Schluss wurden noch Witze nachgespielt und unsere Lachmuskeln wurden dabei ordentlich strapaziert.





Voranzeige:
Bahnsteigfest am Sonntag, 21.06.2026

Dietmar Schwarzenberger
Vorsitzender Dorfclub Hammerbrücke e.V.

TSG Bau
Hammerbrücke 1862 e. V.

Drittes Tannenbaumverbrennen in Hammerbrücke

Am 31. Januar 2026 war es wieder so weit: In Hammerbrücke loderte bereits zum dritten Mal das traditionelle Tannenbaumfeuer. Ab 17 Uhr versammelten sich zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner am Feuerwehrdepot in Hammerbrücke, um gemeinsam das neue Jahr willkommen zu heißen und sich in geselliger Runde zu begegnen. Viele Familien nutzten die Gelegenheit, ihre ausgedienten Weihnachtsbäume mitzubringen und dem Feuer zu übergeben. Als kleines Dankeschön durfte sich jeder, der einen Tannenbaum beisteuerte, über einen kostenlosen Glühwein oder Kinderpunsch freuen. Für alle weiteren Gäste standen gegen ein kleines Entgelt verschiedene leckere Getränke und Speisen bereit. Eine besondere Premiere gab es in diesem Jahr ebenfalls: Frisch zubereitete Knoblauchbrote ergänzten erstmals das kulinarische Angebot und fanden großen Anklang bei den Besucherinnen und Besuchern.



Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern der TSG Bau 1862 Hammerbrücke e.V. und der Freiwilligen Feuerwehr, Wache Hammerbrücke, die mit viel Engagement bei der Vorbereitung, Organisation und Durchführung beteiligt waren. Ohne diesen Einsatz wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich. Ebenso bedanken wir uns bei allen Gästen, die der Einladung gefolgt sind und mit ihrer Teilnahme zum Gelingen des Abends beigetragen haben. Wir freuen uns schon jetzt auf eine Wiederholung im Jahr 2027. Also denkt daran, den Weihnachtsbaum aufzubewahren – damit er beim nächsten Tannenbaumverbrennen in Hammerbrücke wieder für wohlige Wärme sorgen kann!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Muldenhammer
Das Amtsblatt der Gemeinde Muldenhammer erscheint monatlich.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10,
  Telefon 03535 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
  Gemeinde Muldenhammer, Klingenthaler Str. 29, 08262 Muldenhammer
  Telefon: 037465 4028-0
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
  vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
  www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtsblatt nicht erhalten?
Rufen Sie uns an!
WITTICH MEDIEN
Wir helfen Ihnen gerne weiter.
Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de



Kirchliche Nachrichten

Freikirche

EFG Hammerbrücke

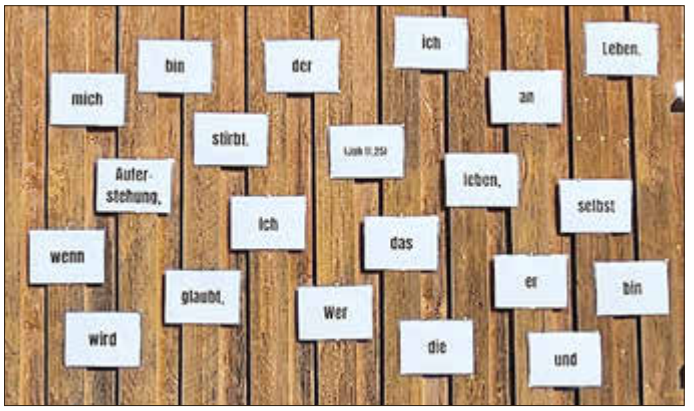
(Evangelisch Freikirchliche Gemeinde)
Friedrichsgrüner Str. 73 - Muldenhammer OT Hammerbrücke,
Tel.: 037465 408078 oder 40626
Wir laden ein:
Sonntag 10.30 - 11.30 Uhr und Mittwoch 19:30 - 20.30 Uhr
Das erste Ostern



Vor knapp 2.000 Jahren ist der Ursprung von Ostern zu finden: etwa 3.000 km Richtung Südost.
Dort lebte ein Mann, der „die Welt auf den Kopf stellte…“ Nein, nicht durch eine neue Erfindung oder Widerstand gegen die aktuellen Herrscher. Er war daran zu erkennen, dass immer wieder Menschenmassen um ihn herum waren und ihm zuhörten.
Er erzählte davon, dass Gott uns Menschen liebt, eine Beziehung zu uns haben möchte und es nach dem Tod weiter geht. Aus Eifersucht auf seine Publicity klagte die religiöse Elite diesen Mann an und erreichte, dass er zum Tod verurteilt wurde.



Dieser Mensch, der Frieden suchte, Schwachen und Kranken half und selbst nichts Verkehrtes getan hat, wurde daraufhin am Kreuz hingerichtet. Doch was seine Hasser nicht wussten: Genau das war Gottes Plan: Jesus Christus starb dort schuldlos und bekam so stellvertretend die Strafe, die wir verdient hätten. Er wurde wie ein Opferlamm, das die Menschen wieder mit Gott versöhnte. Am dritten Tag passierte das Außergewöhnliche. Auf einmal war das Grab leer: der schwere Stein war weggerollt; statt dem Leichnam war ein Engel am Grab, der sagte „Jesus ist nicht mehr hier. Er lebt. Er ist aus den Toten auferstanden". Anschließend besuchte Jesus seine Freunde, sodass sie ihn nicht nur sahen, sondern berühren konnten und mit ihm zusammen aßen. Über 500 Menschen sahen ihn und bezeugten, dass er nicht tot geblieben ist, sondern den Tod besiegte.



Aus diesem Grund machten sich jetzt zu Ostern 2026 hunderte nach Hammerbrücke auf, um dem Ursprung von Ostern nachzugehen - auch wenn das Wetter manchmal nicht mitgespielt hat: bei Regen, Schnee, starkem Wind und z.T. eisigen Temperaturen war der Parkplatz oft übervoll. Die Besucher des Osterwegs durften während eines Rätsels auf dem Weg einen kleinen Barfußpfad gehen, stellvertretend Nägel in ein Kreuz schlagen und sich die Frage stellen „Wer ist dieser Jesus für mich?".Etliche Antworten finden sich auf dieser schwarzen Tür.

David Seidel

Ortsteil Morgenröthe-Rautenkranz

Informationen

Gemeinsam anpacken

18.04.2026 – Arbeitseinsatz am Sportplatz

In den vergangenen Jahren wurde viel an und um das Gelände am Sportplatz in Morgenröthe getan. Als eine der letzten größeren Maßnahmen war dabei der Abriss der Toilettenbaracke und ein Neubau. Um dieses Vorhaben zu realisieren musste der von den Baugesetzen geforderte Waldabstand eingehalten werden. Wir waren froh, dass der Sächsische Staatsforst veranlasste den angrenzenden Waldrand zurückzusetzen. Im Gegenzug hatten wir uns bereit erklärt, die nun baumlose Fläche im Rahmen einer Waldrandbegrünung zu bepflanzen. Am 18.04.2026 ist es nun soweit. Der Forst stellt dafür 400 Pflanzen zur Verfügung, die wir bei diesem Einsatz in die Erde bringen möchten. Daneben sollen auch einige Erhaltungs- und Pflegearbeiten am Sportplatz und den dazugehörigen Gebäuden erledigt werden. Dazu brauchen wir viele fleißige Hände. Unser Sportverein, der Heimatverein, die Ortsgruppe der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, die Feuerwehren rufen auf, uns bei dieser Aktion zu unterstützen.

Treff ist am Samstag, den 18.04.2026 um 09.00 Uhr.



„2 Schmuckstücke für unsere Gemeinde!

Danke, Veit, im Namen der Nutzer"





Vereinsnachrichten

Deutsche Raumfahrtausstellung e. V.

Sonderschau zum 65. Jahrestag des ersten bemannten Raumfluges von Juri Gagarin

Anlässlich des 65. Jahrestages des historischen Fluges von Juri Gagarin gestaltet die Deutsche Raumfahrtausstellung Themenvitrinen mit einzigartigen Exponaten rund um den ersten Menschen im All. Ein Highlight der Ausstellung ist ein originaler Handschuh, den Juri Gagarin während seines Trainings getragen hat. Dieses außergewöhnliche Stück wurde freundlicherweise von der Firma Space Service International aus Mittweida als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus sind Original-Tageszeitungen vom 12. und 13. April 1961 zu sehen, die eindrucksvoll über das Ereignis berichteten. Ergänzt wird die Ausstellung durch zahlreiche Bücher, authentische Fotos aus dem Leben Gagarin´s und weitere interessante Exponate. Die Sonderschau ist ab sofort während der regulären Öffnungszeiten in der Deutschen Raumfahrtausstellung zu besichtigen. Zusätzlich lädt die Ausstellung am Wochenende des 11. und 12. April 2026 alle Besucherinnen und Besucher zu einer kreativen Bastelaktion ein: Es können individuelle Buttons zum Thema Juri Gagarin und Raumfahrt gestaltet werden. Wir freuen uns auf viele interessierte Gäste, die mit uns gemeinsam diesen bedeutenden Meilenstein der Raumfahrtgeschichte feiern möchten.



Einmal zum Mond und zurück



An Bord von Artemis II - Wenn die vier Astronauten Reid Wiseman, Victor Glover, Christina Koch sowie Jeremy Hansen bei dem ersten bemannten Flug der Artemis-Mission den Mond umrunden, befindet sich an Bord des Raumschiffs Orion eine SD-Karte, auf der alle Namen gespeichert sind, die sich mit einem Boarding-Pass der NASA angemeldet haben. Auch das gesamte Team der Deutschen Raumfahrtausstellung ist bei dieser außergewöhnlichen Reise dabei.

Jubilare

Entfernt gemäß DSGVO

Kirchliche Nachrichten

Christliche Versammlung Morgenröthe- Rautenkranz

Klingenthaler Straße 77, 08262 Muldenhammer

Sonntag
10.15 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde

Mittwoch
19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Weitere Termine und Zeiten der Zusammenkünfte werden auf unserer Homepage www.cv-morgenroethe-rautenkranz.de stets aktuell gehalten und können dort entnommen werden.
„Auf Regen folgt Segen."
Der April zeigt sich oft von seiner wechselhaften Seite. Dunkle Wolken ziehen auf, ein plötzlicher Regenschauer durchzieht den Tag – und kaum später bricht die Sonne wieder hervor. Dieses Spiel der Gegensätze prägt nicht nur das Wetter, sondern spiegelt auch eine tiefere Wahrheit unseres Lebens wider.
Regen ist im ersten Moment selten willkommen. Er steht für das Unangenehme, für Unterbrechungen und manchmal auch für trübe Gedanken. Doch ohne den Regen gäbe es kein Wachstum. Die Natur braucht ihn, damit neues Leben entstehen kann. Die Knospen an Bäumen und Sträuchern entfalten sich nicht trotz des Regens, sondern gerade durch ihn. So ist es auch in unserem Leben. Zeiten der Unsicherheit, der Sorgen oder der inneren Dunkelheit fühlen sich oft schwer an. Wir würden sie am liebsten vermeiden. Doch im Licht des Glaubens dürfen wir darauf vertrauen, dass auch diese Zeiten nicht vergeblich sind. Gott kann selbst aus schwierigen Momenten etwas Gutes wachsen lassen. Auch wenn das Osterfest bereits hinter uns liegt, klingt seine Botschaft noch nach. Die Erinnerung an die Auferstehung Jesu Christi bleibt eine Quelle der Hoffnung: Leben siegt über den Tod, Licht durchbricht die Dunkelheit. Diese Zusage begleitet uns weiter – auch im Alltag, auch in den unscheinbaren und wechselhaften Tagen des April.
Ein Bibelvers aus dem Buch des Propheten Jesaja bringt diese Zusage eindrücklich zum Ausdruck: „Denn gleichwie der Regen und Schnee vom Himmel fällt und nicht wieder dahin zurückkehrt, sondern feuchtet die Erde und macht sie fruchtbar und lässt wachsen, dass sie gibt Samen zu säen und Brot zu essen, so soll das Wort, das aus meinem Munde geht, auch

sein.“ (Jesaja 55,10–11). Hier wird der Regen selbst zum Bild für Gottes Wirken. Er fällt nicht ohne Ziel, sondern bringt Leben hervor. Ebenso wirkt Gottes Wort – oft still und unbemerkt, aber nachhaltig und voller Kraft. Der April erinnert uns damit auf besondere Weise daran, dass wir auch in wechselhaften Zeiten Vertrauen wagen dürfen. Der Regen, den wir erleben – im Wetter wie im Leben – ist nicht das letzte Wort. Dahinter steht die Verheißung des Segens. So lädt uns dieses Sprichwort ein, den Blick zu verändern: nicht nur auf das, was uns belastet, sondern auf das, was daraus entstehen kann. Denn in Gottes Hand gilt: Auf Regen folgt Segen.

Ortsteil Tannenbergsthal

Vereinsnachrichten

Heimatverein „Topas“ Tannenbergsthal e. V.

Frauentag im Herrenhaus

Unser Sammeltassencafé anlässlich des Frauentages im Saal des Herrenhaues ist schon zu einer schönen Tradition geworden.



Die Frauen vom Heimatverein hatten die Tische mit den reichlich vorhandenen Sammeltassen wieder sehr einladend eingedeckt. Man konnte keine Zeit verlieren, denn die leckeren Torten für den Sonntag wollten ja auch noch gebacken werden. Jede einzelne Torte war ein Meisterwerk und ausgesprochen lecker zu genießen.



Den Auftakt an diesem Nachmittag machte eine junge Dame mit der Gitarre. Die Aufregung war groß, aber Marla (Enkelin von Regina) hat es toll gemacht und die Frauen zollten Beifall.
Auch für Regina war es ein musikalischer Einstand und der erste Auftritt vor Publikum.



Karla hat mit zwei kleinen Geschichten das Unterhaltungsprogramm abgerundet.
Es war wieder für die Gäste und auch für uns als Heimatverein ein unterhaltsamer und schöner Nachmittag. In angeregten Unterhaltungen tauschte man sich alle Neuigkeiten aus der Dorfgeschichte aus.





Frühjahrsputz Steingarten





Der Heimatverein hat sich zur Aufgabe gemacht den historischen Steingarten einschließlich des Denkmals an der Kirche zu pflegen und weiter zu verschönern.





Das erfordert im Herbst und im Frühjahr jeweils ein bis zwei Arbeitseinsätze. Das schöne Wetter der vergangenen Tage haben wir genutzt um Laub und Unrat des Winters zu beseitigen. Die Bienenkästen wurden von Mario für die neue Saison ebenfalls vorbereitet.
Der bereitgestellte Hänger des Bauhofes war an zwei Tagen in kurzer Zeit gefüllt.
Am Bachlauf der kleinen Pyra wurde der Wildwuchs beseitigt. Die Maßnahme dient dem Hochwasserschutz. Gleichzeitig hat sich dadurch der Blick auf den Steingarten von der Straßenseite her erweitert. Das Frühjahr kann also nunmehr kommen.

Tischtennis

Erste Mannschaft nimmt dem Tabellenführer einen Punkt ab, zweite Mannschaft mit erstem Sieg der Rückrunde und Jugendmannschaften weiterhin auf der Erfolgswelle

29.03.2026 Bezirksklasse
SV Muldenhammer I – SV GW Röthenbach 8:8
In der Hinrunde hatte man noch eine deutliche Niederlage erlitten, nun erzielte die erste Mannschaft gegen den Tabellenführer ein starkes Unentschieden.
Maßgeblich war bereits der perfekte Start mit drei gewonnenen Doppeln. Kohl/Brunner und Brosda/Frank setzten sich dabei jeweils im Entscheidungssatz durch.
Kotek/Sibilitz gewannen in vier Sätzen.
Im vorderen Paarkreuz konnten die Gäste dann aufholen, doch Kohl stellte sofort den Anschluss wieder her, indem er im fünften Satz gegen Uebelhack gewann.
Dann wechselten sich Sieg und Niederlage noch ab, Sibilitz punktete für die Hausherren.
In der Halbzeit stand es daher 5:4 für Muldenhammer.
Dem starken vorderen Paarkreuz aus Röthenbach war nichts entgegenzusetzen, doch Kohl und Brunner legten mit ihren Siegen in der Mitte sogleich nach.
Sibilitz unterlag nach hartem Kampf im fünften Satz gegen Burkhardt, doch Ersatzmann Frank ebnete mit seinem klaren Sieg gegen Plathe den Weg für den Punktgewinn.
Das Entscheidungsdoppel musste dann beim Stand von 8:7 von Kohl/Brunner gespielt werden. Gegen das starke Doppel Flechsing/Ullrich unterlag man zwar klar, doch das Unentschieden war ein super Erfolg und Saisonabschluss für den Sechser.
Dieser beendet die Saison auf Tabellenplatz drei mit 24:12 Punkten und ist somit ungefährdet auch nächste Saison wieder in der Bezirksklasse dabei.
Punkte für Muldenhammer I: Kohl (2,5), Brunner, Sibilitz, Frank (1,5), Brosda, Kotek (0,5)

28.03.2026 Vogtlandklasse
SV Muldenhammer II - SV Fronberg Schreiersgrün 2 8:6
Riesigen Grund zur Freude hatte am Samstag die zweite Mannschaft, die in eigener Halle ihren ersten Sieg der Rückrunde feiern konnte.
Bei den Doppeln siegten Seidel/Dölling gegen Strube/Rörig, während Frank/Fischer gegen Schüler/Tiepner unterlagen.
In der ersten Runde siegten Seidel, Frank und Dölling, wobei letzterer im fünften Satz gegen Rörig die Nerven behielt.
In der zweiten Runde gewann Seidel erneut souverän, Frank und Dölling zeigten jeweils Durchhaltevermögen und siegten gegen Strube und Tiepner im fünften Satz.
Vor den letzten Einzelspielen stand es 7:3 für die Gastgeber. Dölling und Seidel unterlagen, sodass die letzten beiden Spiele über Sieg oder Unentschieden entscheiden würden.
Frank konnte jedoch im Anschluss klar gegen Rörig gewinnen und sicherte damit den Gesamtsieg. Ersatzmann Fischer unterlag im letzten Spiel des Tages, sammelte aber wertvolle Erfahrung.
Das nächste Spiel steht nach der Osterpause am 12.04. beim Post SV Plauen 2 an.
Punkte für Muldenhammer II: Frank (3), Seidel, Dölling (2,5), Fischer (0)



SG Pfaffengrün 2 - SV Muldenhammer III 7:7
Weniger zufrieden mit einem Punktgewinn war die dritte Mannschaft, die sich gegen Pfaffengrün einen Sieg erhofft hatte.
Das Doppel Sporn/Weiß gewann ihr Spiel im Entscheidungssatz gegen Günnel/Neubert, während Schaller/Schaller am Nachbartisch unterlagen.
In der ersten Einzelrunde war dann das Glück in den fünften Sätzen nicht auf der Seite der Oberländer: Schaller, M., Weiß, K. und Schaller, R. verloren alle drei im Entscheidungssatz.
In der zweiten Runde drehten die Gäste die Situation um, nun wurden drei Spiele gewonnen und lediglich Schaller, R. musste erneut im fünften Satz seinem Gegner gratulieren.
Vor der letzten Runde stand es 5:5, alles war offen.
Sporn schaffte zunächst einen Sieg im Entscheidungssatz gegen Günnel und war daher Mann des Tages, da er alles gewann.
Leider unterlagen sowohl Schaller, R., als auch Weiß, K., wodurch Pfaffengrün 7:6 führte. Das letzte Spiel des Tages ließ sich Schaller, M. dann aber nicht nehmen, und besiegte Neubert klar in drei Sätzen.
Trotz des Unentschiedens steht die Mannschaft auf Rang zwei der Tabelle und hat am 11.04. den Vierer vom TTV Auerbach 3 zu Gast.
Punkte für Muldenhammer III: Sporn (3,5), Schaller, M. (2), Weiß, K. (1,5), Schaller, R. (0)

28.03.2026 Jugend
Jugend U15 – SpVgg Heinsdorfergrund 2 10:0
Post SV Plauen - Jugend U19 2:8
Die aktuell sehr gute Form konnten die beiden Jugendmannschaft des SVM auch vergangenes Wochenende wieder unter Beweis stellen. Der U 15 gelang gegen das Tabellenschluss-

licht aus Heinsdorf in eigener Halle ein Sieg mit weißer Weste. Von Schmalfuß, Hutschenreuter und Röder wurde kein einziger Satz verloren.
Die Mannschaft beendet damit die Saison auf einem tollen dritten Platz mit 17:11 Punkten.
Die U 19 Mannschaft war auswärts beim Post SV Plauen zu Gast und konnte einen starken 8:2 Sieg feiern.
Das erste Spiel des Tages ging an die Gastgeber, wobei Schürer sich nach einem 0:2 Rückstand noch in den fünften Satz kämpfte, dort aber gegen Schmidt unterlag.
Die folgenden vier Spiele gingen an die Oberländer, wobei Schürer/Fischer im Doppel punkteten.
In der zweiten Einzelrunde unterlag Glaser ebenso gegen Schmidt.
Die letzte Runde konnte dann komplett von Muldenhammer gewonnen werden, wobei Glaser hier im fünften Satz gegen Rank die Nerven behielt und nach knappen Sätzen gewann.
Spieler des Tages war Finn Fischer, der alle seine Duelle für sich entscheiden konnte und damit maßgeblich zum Gesamtsieg beitrug.
Die Mannschaft hat noch zwei Begegnungen zu bestreiten, die nächste steht am 11.04 in eigener Halle gegen den TTV Falkenstein an.
Punkte U15: Schmalfuß, Hutschenreuter (3,5) Röder (3)
Punkte U19: Fischer (3,5), Schürer (2,5), Glaser (2)

Jubilare

50-jähriges Ehejubiläum

Am **15. Mai 2026** feiern **Silvia und Stefan Renner** ihre **Goldene Hochzeit**.
Zu diesem besonderen Jubiläum übermitteln der Bürgermeister, die Gemeinderäte und die Verwaltung herzliche Glückwünsche.
Wir wünschen dem Ehepaar weiterhin Gesundheit, Kraft und viele glückliche gemeinsame Jahre.


© Marina Lohrbach - stock.adobe.com

Sonstiges

Zertifizierung zum „Nationalen Geopark“

Sagenhafte Topaswelt am Schneckenstein

Der Topasfelsen ist das bedeutendste Geotop im Geo-Umweltpark Vogtland. Es ist weltweit einzigartig und wurde alleine deshalb als geologisches Naturdenkmal erfasst.



Der Geo-Umweltpark Vogtland reichte im Dezember 2025 seinen Antrag zur Zertifizierung zum Nationalen Geopark ein. Ende März 2026 besuchte eine Zertifizierungskommission zwei Tage den Geopark zur Begutachtung, unter anderem auch die Topaswelt Schneckenstein.
Die Sagentruppe Zwota trug direkt am Topasfelsen „Die Sage vom Schneckenstein“ vor.
Zwischen Tannenduft und dem markanten Felsen wird es märchenhaft im Vogtland.
Der Schneckenstein – erzählt seine Geschichte, wo tief im Felsen die Tränen kleiner Nixen als funkelnde Edelsteine, den Topasen, ruhen…
Vielen herzlichen Dank der Sagentruppe für den wunderbaren Auftritt!



Redaktionsschluss und Erscheinung

In eigener Sache

Termin zur Manuskriptabgabe
Mittwoch, 06.05.2026

Erscheinung
Mittwoch, 20.05.2026

Anzeige(n)







LINUS WITTICH Medien KG

Anja Pelz

Ihre Medienberatung vor Ort

0151 15570772

a.pelz@wittich-herzberg.de

www.wittich.de
Anzeigen | Beilagen | Druck

GEFLÜGELHOF

Geflügelhof Jahn
96183 Töpen
09295-1248 o.
0160-96245777

Geflügelverkauf am Besucherbergwerk „Grube Tannenberg“ Zum Schneckenstein 42 Tannenbergstahl

08. Mai & 22. Mai 2026
jeweils von 12:30 - 13:00 Uhr

Wir haben 15 verschiedene Hühnerrassen, Masthähnchen, Enten, Gänse, Perlhühner und Wachteln.

Lymphzentrum Käppel Lip&Lymph®

Auerbach
Hainstraße 1

- Vitalstoffmessung zum **Aktionspreis 29,- €** **am 20. Mai von 9.00 - 15.00 Uhr**
- Beratung bei Lipödem, Lymphödem, Venenerkrankung
- Kompressionsversorgung, Lymphdrainage

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 03744 365 8760

www.lipundlymph.de | Standorte in Plauen, Reichenbach, Delitzsch, Auerbach

Mit freundlicher Unterstützung von medi



Ihr starker Partner rund um die Immobilie ist jetzt noch besser!

Unsere Experten für Immobilien & Baufinanzierung – ab sofort unter einem Dach

Sparkasse Vogtland



André Glöckner
Immobilienmakler
Regionalbereich Auerbach
03741 123-6530
andre.gloeckner@sparkasse-vogtland.de

Marleen Schädlich
Baufinanzierungsberaterin
Regionalbereich Auerbach
03741 123-7777
marleen.schaedlich@sparkasse-vogtland.de



ImmobilienCenter
Bahnhofstraße 61 in Plauen

SCAN ME

sparkasse-vogtland.de/immobilien